

**BRASILIANISCHE ARBEITER FÜR PRÄSIDENT MILOSEVIC**  
**Protestschreiben des Allgemeinen Gewerkschaftsbundes Brasiliens an das Haager**  
**Tribunal vom 29. August 2003**

URL des Originalschreibens: <http://www.icdsm.org/more/brazil.htm>

**Das Schreiben hat folgenden Wortlaut:**

**ALLGEMEINER GEWERKSCHAFTSBUND**  
**CENTRAL GERAL DOS TRABALHADORES (CGTB)**  
**- Mitglied im Weltgewerkschaftsbund (WGB) -**

**São Paulo, den 29. August 2003**

**Herrn Hans Holthuis**

**Registrary**

**ICTY**

**Den Haag/Niederlande**

**Sehr geehrter Herr Holthuis**

**Der Allgemeine Gewerkschaftsbund Brasiliens (CGTB) hält es für erforderlich, seiner**  
**Empörung über die kürzliche Entscheidung des Haager Tribunals, Besuche bei**  
**Präsident Milosevic zu verbieten, Ausdruck zu verleihen.**

**Die willkürliche Entscheidung bestätigt im übrigen die von weiten Teilen der**  
**Weltöffentlichkeit geteilte Vorstellung, dass das Haager Tribunal allein zu dem Zweck**  
**geschaffen wurde, Präsident Milosevic zu verurteilen und die Aggression gegen**  
**Jugoslawien und die Verbrechen zu rechtfertigen, die von USA/NATO begangen**  
**wurden, indem in weniger als 90 Tagen 25.000 Tonnen Bomben auf Jugoslawien**  
**abgeworfen und 5000 Zivilisten ermordet und weitere 10.000 verwundet wurden.**  
**Darunter waren 40 Prozent Kinder.**

**Beim 3. Kongress unseres Verbandes, der im März 2002 stattfand, waren sich die**  
**brasilianischen Arbeiter der von USA/NATO begangenen Verbrechen bewusst. Sie**  
**verurteilten den ausländischen Aggressor und stellten die Rolle des Haager Tribunals in**  
**Frage, in welchem sie ein weiteres von den USA kontrolliertes Instrument sahen.**

**Heute, nach dem Angriff auf den Irak, sind sich alle Völker der Welt der Farce bewusst,**  
**welche von der US-Administration inszeniert wird, um die Invasion eines souveränen**  
**Landes zu rechtfertigen und dabei nur die eigenen Interessen zu verfolgen. Daher läuft**  
**das Haager Tribunal, wenn es weiterhin in einer willkürlichen und einseitigen Weise wie**  
**bisher handelt, ernstlich Gefahr, völlig diskreditiert zu werden.**

**In diesem Sinne halten wir es für unerlässlich, dass das Haager Tribunal in vollem**  
**Umfang die Rechte der Verteidigung und die Besuchsrechte von Präsident Milosevic**  
**respektiert und unverzüglich sein Recht auf Zugang zu den Medien gewährleistet, ein**  
**Recht, das für die Anklagevertretung heute jederzeit gesichert ist.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Antonio Neto, Präsident des CGTB, Vizepräsident des Weltgewerkschaftsbundes**  
**Maria Pimentel, Sekretärin für internationale Beziehungen des CGTB**